

Raisting nutzt das Heimrecht

Luftpistole: Zwei Siege für die SG

Raisting Schluss mit der Raisting Gastfreundschaft: Nachdem die Luftpistolenschützen zum Saisonauftakt in der 2. Bundesliga an den eigenen Ständen beiden Gegnern die Punkte überlassen hatten, nutzten sie beim zweiten Wettkampftag ihr erneutes Heimrecht und holten sich mit einem 5:0 über Aufsteiger Prien und einem 3:2 über Grund die möglichen vier Punkte.

Als Lohn dafür erfolgte für die SG ein riesiger Sprung in der Tabelle vom vorletzten auf den fünften Rang. Thomas Flakus ist eine feste Bank im Raisting Aufgebot. Er entschied auch seine Spitzenpartien gegen Prien und Grund mit ausgezeichneten Ringzahlen klar zu seinen Gunsten.

Gegen Prien gab Ulrich Kranz sein Saisondebüt. Nach einem 372:372-Remis zeigte er mit 10:9 Stechschussqualitäten.

Waren gegen den Neuling vom Chiemsee alle SG-Aktiven erfolgreich, so verhalfen neben Thomas Flakus gegen Grund Silke Westermann und Helmut Weichart zum 3:2-Erfolg.

Mit einem ausgeglichenen Punktestand von 4:4 lässt sich am 14. November in Rettenbach beruhigt das Derby gegen den punktgleichen Lokalkrivalen Peiting bestreiten. (fü)

Luftpistole

2. BUNDESLIGA LUFTPISTOLE

1. Kelheim-Gmünd II	4 16:4	8:0
2. Waldkirch II	4 12:8	6:2
3. Rettenbach	4 12:8	6:2
4. FSG Kempten	4 10:10	6:2
5. Raisting	4 11:9	4:4
6. Grund	4 11:9	4:4
7. Peiting	4 9:11	4:4
8. Steinberg	4 10:10	2:6
9. HSG München II	4 9:11	2:6
10. Unterjochbach	4 8:12	2:6
11. Großaitingen	4 7:13	2:6
12. Prien	4 5:15	2:6

Wieder ein Wechsel im TSV-Tor

Bayernliga Der TSV Landsberg erwartet am Samstag Schwaben Augsburg. Keeper Frank Schmitt steht nicht zur Verfügung, aber es gibt eine Lösung

VON MARGIT MESSELHÄUSER

Landsberg Kaum schien das Torwartproblem des Fußball-Bayernligisten TSV Landsberg gelöst, tritt es erneut auf: Frank Schmitt, erfahrener Keeper der zweiten Mannschaft, steht nämlich am Samstag gegen Schwaben Augsburg nicht zur Verfügung. „Aber wir haben Glück“, freut sich TSV-Spielertrainer Muriz Salemovic. Und so stehen die Vorzeichen für das Heimspiel ab 14 Uhr doch wieder gut.

Stammtorhüter Daniel Witetschek hatte sich, wie berichtet, einen Finger gebrochen und fehlt noch länger, aber bei Sebastian Hollenzer sieht es inzwischen nach seiner Bänderverletzung wieder gut aus. „Er hat mit einem dicken Tapeverband trainiert, und es ist gut ge-

Das Hinspiel ist noch gut in Erinnerung

gangen. Er kann auch gegen Schwaben Augsburg spielen“, berichtet Salemovic. Ansonsten wäre es schwierig geworden, da sich Schmitt in den Urlaub verabschiedet hat. „Abgesehen davon sind auch alle Spieler an Bord“, berichtet Salemovic, und somit sollte mehr drin sein als das Unentschieden im Hinspiel.

Das war damals unter denkbar schlechten Vorzeichen über die Bühne gegangen. Nicht nur, dass die Landsberger etliche angeschlagene Spieler verkraften mussten, auf der Anreise war Luca Wollens in einen Verkehrsunfall verwickelt gewesen und mit Verspätung angekommen. Trotzdem war er dann nach einem 0:2-Rückstand der Landsberger zur Pause der Schütze des 2:2-Ausgleichs. „Das Spiel damals war wirklich völlig verrückt“, blickt Salemovic zurück.



Frank Schmitt erwies sich als sicherer Rückhalt für die Bayernliga-Mannschaft des TSV Landsberg. Gegen Schwaben Augsburg steht er am Samstag aber nicht zur Verfügung. Archivfoto: Thorsten Jordan

Diesmal soll alles anders werden. „Es ist ein Derby, und wir wollen die Nummer eins in der Region sein“, gibt sich der Landsberger Spielertrainer kämpferisch. Seit sieben Spielen sei man nun ungeschlagen, diese Serie solle bis zur Winterpause halten. „Aber wir brauchen mehr als nur ein Unentschieden“, so Salemovic.

Dabei hat er momentan die Qual der Wahl bei der Aufstellung. „Es

ist immer schwierig, wer auf der Bank sitzen wird“, so der Trainer. Deshalb führe er mit den Spielern, die aktuell nicht so zum Zug gekommen seien, viele Gespräche. Diesmal allerdings wird es Veränderungen in der Startaufstellung geben, kündigt er an. Auf zwei, drei Positionen werde es einen Wechsel geben – um eben auch alle Spieler „bei Laune“ zu halten.

Ein Sieg wird auch nötig sein, um

weiter in der Spitzengruppe der Bayernliga Süd mitmischen zu können. Spitzenreiter Hankhofen ist mit 45 Zählern bereits enteilt, aber der Tabellenzweite Kirchanschöring liegt nur sechs Punkte vor Landsberg (30).

Einfach wird es gegen Schwaben Augsburg aber nicht, auch die Fuggerstädter (27) brauchen einen Sieg, um nicht ins Mittelfeld abzurutschen.

Basketballern fehlt Personal

Landsberg erwartet den Tabellenzweiten

Landsberg Horst Geiger, Vorsitzender der DJK Landsberg, bringt es auf den Punkt: „Wir haben eigentlich keine Chance, aber die wollen wir nutzen.“ Tatsächlich könnten die Vorzeichen für das Heimspiel der Landsberger in der Basketball-Bayernliga kaum schlechter stehen.

Mit Traunstein kommt der aktuelle Tabellenzweite, der zuletzt Vilsbiburg II mit 92:48 deklassiert hat. „Und wir haben gerade nur sechs Spieler der ersten Mannschaft, die wirklich fit sind“, so Geiger.

Die Liste der verletzten und kranken Spieler sei „endlos lang“ und man müsse mit Spielern aus der U20 auffüllen. „Momentan kämpfen wir mit einer Erkältungswelle, aber ich bin mir sicher, das wird auch anderen Mannschaften im Laufe der Saison noch so gehen.“

Absagen könne man die Partie aber auch nicht. „Das ist nur möglich, wenn vier Spieler wegen Corona in Quarantäne sind. Ansonsten würde uns ein Punkt abgezogen, und das können wir uns nicht leisten.“

Aktuell liegen die Landsberger auf Platz zehn in der Tabelle und wissen noch drei Teams hinter sich. Allerdings gibt es in dieser Saison aufgrund der Aufstockung nach dem Corona-Abbruch einen verstärkten Abstieg. Mindestens Platz acht, besser noch sieben müssen die Landsberger belegen, um die Klasse sicher halten zu können.

Das einzig Gute in der momentanen Situation: Der TV Traunstein zählt nicht zu den Mannschaften, gegen die man unbedingt punkten muss, um die Klasse zu halten. „Wir werden trotz aller Widrigkeiten nicht locker ins Spiel gehen“, verspricht Horst Geiger. Vielleicht gelingt ja die Überraschung. Das Spiel beginnt am Sonntag um 17 Uhr im Sportzentrum. (mm)

AM FRÜHSTÜCKSTISCH ANZEIGE AUFGEBEN ABO UMMELDEN

Wir sind auch am Wochenende für Sie da!

Telefonischer Anzeigenservice: 0 81 91/326-300

Telefonischer Abo-service: 0 81 91/326-400

■ Montag bis Freitag 7.30 bis 19.00 Uhr

■ Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Rufen Sie uns an!



Nicht vergessen: Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag, 17 Uhr (Stellenanzeigen bereits um 10 Uhr)

Landsberger Tagblatt

Alles was uns bewegt

FIRMENJUBILÄUM

Wir beraten Sie gerne:

Tel. [0 81 91] 3 26-111 | Fax [0 81 91] 3 26-152

Landsberger Tagblatt



Skischul-Telefon 0 81 91/96 64 06
www.dav-landsberg.de

WINTERPROGRAMM 2021/2022

SKIKURSE

A-Ski Skikurs für Kinder und Jugendliche Weihnachtsferien 26./27./28./29.12.2021	160,00 €
B-Ski Skikurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Weihnachtsferien 06./07./08./09.01.2022	160,00 €
C-Ski Skikurs für Kinder und Jugendliche 22./23.01./05./06.02.2022	160,00 €
F-Ski Skikurs für Kinder und Jugendliche Faschingsferien 26./27./28.02./01.03.2022	160,00 €
E Wochenend-Skikurs für Erwachsene 15./16.01.2022	114,00 €
K Kindergarten-Skikurs für Kinder ab 4 1/2 Jahren 18./25.01./01.02.2022	192,00 €
M Mittwochs-Skikurs für Erwachsene 19.01./26.01./02.02./09.02./16.02.2022	192,00 €
Z Zwergerl-Skikurs für Kinder unter 6 Jahren Je nach Schneelage (Dez. 2021–März 2022)	42,00 €

SNOWBOARDKURSE

B-Board Snowboardkurs für Kinder und Jugendliche Weihnachtsferien 06./07./08./09.01.2022	185,00 €
C-Board Snowboardkurs für Kinder und Jugendliche 22./23.01./05./06.02.2022	185,00 €
F-Board Snowboardkurs für Kinder und Jugendliche 26./27./28.02./01.03.2022	185,00 €

SKICLUB

T 12 Tage Trainingskurs und 5 Renntermine Terminplanung unter www.dav-landsberg.de	680,00 €
----------------------------------------------------------------------------------------------	----------

FREERIDE

FR-1 Freeride-Tag Allgäu (mit TF-1)	29.01.2022	55,00 €
FR-2 Freeride-Einsteiger-Camp, Lechtal/Arlberg	03.02.–06.02.2022	400,00 €
FR-3 Freeride-Tag Warth oder Kleinwalsertal	11.02.2022	55,00 €
FR-4 Freeride-Tag Stubai (mit TF-2)	19.02.2022	60,00 €
FR-5 Freeride Aufbau Camp, Arlberg	10.03.–13.03.2022	545,00 €

SKIFAHRTEN

1 Hochgurgl	10.12.–12.12.2021	340,00 €
2 Rodeneck (Skifreizeit für Jugendliche) Weihnachtsferien	05.01.–09.01.2022	290,00 €
3 Bramberg Weihnachtsferien	06.01.–09.01.2022	275,00 €
4 Uttenheim: Kronplatz, La Villa, Corvara, Sextner Dolomiten	13.01.–16.01.2022	285,00 €
5 Imst: Ötztal/Pitztal	22.01.–23.01.2022	140,00 €
6 Imst: St. Anton	12.02.–13.02.2022	140,00 €
7 Moena: Obereggen, Canazei, Passo San Pellegrino	20.02.–23.02.2022	360,00 €

8 Imst: Serfaas	Faschingsferien 04.03.–06.03.2022	225,00 €
9 Lofer: Saalbach	12.03.–13.03.2022	140,00 €
10 Dimaro	26.03.–30.03.2022	410,00 €

TAGESFAHRTEN

TF-1 Tagesfahrt Allgäu (mit FR-1)	29.01.2022	25,00 €
TF-2 Tagesfahrt Stubai (mit FR-4)	19.02.2022	36,00 €

Anmeldungen online ab 06.11.2021, 08.00 Uhr unter www.dav-landsberg.de

Preis bei Mehrtagesfahrten beinhaltet mit Bordfrühstück, Übernachtung und Halbpension – bei Tagesfahrten nur die Busfahrt, bzw. bei Freeride Busfahrt und Guiding.

Leitung der Skischule: Thomas Ritzl, staatlich geprüfter Skilehrer.



Foto: Skischule Landsberg im DAV/Thomas Ritzl

Skibörse 2021 im Sportzentrum Landsberg/Mehrzweckhalle

Samstag, 13.11.2021 von 11.00 bis 16.00 Uhr
(Warenannahme bis 14.00 Uhr)
Sonntag, 14.11.2021 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Skischule Landsberg im DAV veranstaltet dieses Jahr nach coronabedingter Pause im vergangenen Jahr wieder ihre Skibörse im Sportzentrum Landsberg. Zum ersten Mal findet die Veranstaltung in der Mehrzweckhalle statt – mit deutlich größerem Platzangebot.

Am Samstag, den 13.11.2021 von 11.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag, 14.11.2021 von 13.00 bis 16.00 Uhr kann im Rahmen der Skibörse wieder gut erhaltene Wintersportausrüstung (nicht älter als 5 Jahre) verkauft und gekauft werden. Die Helfer der Skischule schätzen die angelieferten Artikel, bestimmen mit dem Verkäufer gemeinsam den Verkaufspreis, etikettieren und geben die Artikel direkt in den Verkauf. Ebenso beraten die Schneeportheiler kompetent beim Kauf und können wertvolle Tipps geben.

Am Sonntag kann noch gekauft werden und nicht verkaufte Ausrüstung sowie die Verkaufserlöse abgeholt werden.

Bitte denkt an die 3G-Regel, es wird eine Eingangskontrolle durchgeführt. Bereits ab 6. November 2021, 08.00 Uhr

startet die Online-Anmeldung zu Ski- und Snowboardkursen, Skifahrten und zum Freeride-Programm. Informationen zu allen Kursen und Skifahrten gibt es bereits auf der Homepage des DAV Landsberg (www.dav-landsberg.de). Die Anmeldeöglichkeit vor Ort am Wochenende der Skibörse ist deutlich reduziert, bitte meldet euch, wenn irgendwie möglich, online an. Gerne steht das kompetente Team der Skischule weiterhin für alles Wissenswerte zum Winterprogramm in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung. Anmeldungen können ab 16. November auch persönlich Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Skischulbüro im DAV Heim Landsberg angenommen werden. Telefonisch erreicht ihr das Skischulbüro Montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr unter der Nummer 0 81 91/96 64 06. Zu allen anderen Zeiten nimmt die Sprachbox euer Anliegen an. Gerne könnt ihr auch eine E-Mail an skischule@dav-landsberg.de schreiben.